

SPÜR' DAS BESONDERE

*Die heilkräftigen Quellen
Bad Radkersburgs*





**BAD
RADKERSBURGER
THERMALWASSER**
seit 1978

*Steirische Urkraft
aus der Tiefe*



Der 23. Jänner 1978 zählt für viele Bewohner Bad Radkersburgs, zu einem der aufregendsten und unvergesslichsten Tage der Stadtgeschichte:

Nach wochenlanger Arbeit war die Bohrung endlich auf das gestoßen, was man bis dahin vergeblich gesucht hatte – sprudelnd heißes, kostbares Thermalwasser. Mit hohem Druck schoss eine gewaltige Fontäne direkt aus 2.000 Metern Tiefe empor. Die freudige Nachricht verbreitete sich wie ein Lauffeuer und schon bald waren begeisterte Schaulustige vor Ort, um diesen „Schatz“ mit eigenen Augen zu bestaunen. Ein Zeitzeuge bezeichnete diesen Augenblick als einen der aufregendsten Momente seines Lebens: „Man ist stolz, wenn man so etwas erleben darf.“

Eingeschlossen in der Tiefe reichert sich das Wasser über Jahrtausende hinweg mit wichtigen Mineralstoffen an. Seit 1978 bahnt es sich nun seinen Weg an die Erdoberfläche und entfaltet seine einzigartig entspannende Wirkung.

Die Temperatur des Thermalwassers liegt bei 80 °C und wird auf wohltuende 34 bis 36 °C für die Thermalbecken abgekühlt – die ungenutzte Wärme wird dabei vollständig ökologisch genutzt.

Das besondere **THERMALWASSER**

→ **4-fache Temperatur:**

Mit 80 °C Temperatur sprudelt das Quellwasser empor – bereits ab 20 °C gilt eine Quelle als Thermalquelle.

→ **8-fache Mineralisation:**

Knapp 8.000 mg Mineralstoffe pro Liter weist die Bad Radkersburger Thermalquelle auf – ab 1.000 mg Mineralstoffen pro Liter gilt ein Wasser bereits als Heilwasser.

→ **170 m hohe Wasserfontäne:**

Die Bad Radkersburger Thermalquelle muss nicht an die Oberfläche gepumpt werden, sondern hat am Förderkopf immer noch einen Druck von etwa 17 bar. Das entspricht einer Wassersäule von ca. 170 m.

Thermalwasser-
QUELLE

Bad Radkersburger THERMALQUELLE

Besonderes Thermalwasser – besondere Wirkung!

Wärme und Energie aus zwei Kilometern Tiefe beleben und entspannen.

Bad Radkersburg gilt seit vielen Jahren als eine Quelle der Gesundheit. Und das nicht nur, weil es in Bad Radkersburg ein umfassendes Angebot rund um den Bewegungsapparat gibt, sondern vor allem dank der besonderen Qualität der Thermalquelle. Diese energiereiche Quelle sprudelt mit eigener Kraft aus ca. 2.000 Metern Tiefe an die Oberfläche. Das beim Austritt 80 Grad heiße Wasser wird auf angenehme 36 Grad abgekühlt und garantiert ein einzigartiges Wohlgefühl.

Seit Jahrzehnten Quelle der Rehabilitation und Regeneration.

Verspannte Muskeln werden bei einem Bad im warmen Thermalwasser gelockert, die Durchblutung wird gefördert und Schmerzen in Rücken und Gelenken gelindert. Gerade unser zivilisationsgeschädigter Bewegungsapparat profitiert vom verbesserten Stoffwechsel der Muskeln, Sehnen, Bänder und Bandscheiben. Schmerzen in chronisch verspannten Muskelgruppen und degenerativ veränderten Wirbeln & Gelenken werden nachweislich gelindert. Auch die Regeneration nach Sport oder nach Operationen und Verletzungen an Gelenken, Knochen und Muskeln wird gefördert.

Der hohe Gehalt an „milden“ Mineralstoffen garantiert eine besondere Wirkung.

Über viele tausend Jahre hat sich das Thermalwasser unter der Erde mit Mineralstoffen angereichert. Die vorherrschenden Inhaltsstoffe der hochmineralisierten Thermalquelle sind Natrium und Hydrogencarbonat, die auch in unseren Körperzellen an nahezu allen Stoffwechselvorgängen beteiligt sind. Durch den signifikant geringen Gehalt von Jod und aktivem Schwefel ist das Thermalwasser besonders gut verträglich.



DIE THERMALQUELLE UND IHRE WIRKUNG

Mineralstoffreich, wohltuend & heilkräftig!

Unterstützende Behandlung bei:

- Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises: rheumatoide Arthritis, Spondylitis ankylosans, chronischen Weichteilrheumatismus, Fibromyalgie
- degenerativen Gelenks- und Wirbelsäulenleiden z.B.: Arthrose, Spondylose, Bandscheibenschaden, Osteoporose
- Gelenkserkrankungen bei Stoffwechselstörungen: z.B.: Gicht
- Rehabilitation nach Operationen & Verletzungen: an Gelenken, Sehnen, Knochen, Muskeln und Nerven
- vegetativen Erschöpfungszuständen z.B.: Stress, Burn-out, starker Belastung

AUSZUG AUS DER HEILWASSERANALYSE VON 2019 (SONDE 3A)

Kationen	mg/kg
Natrium	1.900,0
Calcium	92,3
Kalium	167,0
Magnesium	55,1
Ammonium	4,59
Anionen	mg/kg
Hydrogencarbonat	5.078,1
Sulfat	370,0
Chlorid	212,6
Gelöste mineralische Stoffe	7.996,0
Gelöstes Kohlendioxyd	548,4
Quellentemperatur	80 °C

Charakteristik

Natrium-Hydrogencarbonat-
Therme isotonischer Konzentration

*Institut für Chemie, Bereich Analytische Chemie Karl-Franzens-Universität Graz.
Große Heilwasseranalyse 2019



GEGEN „POOL“ ZUM ALLTAGSSTRESS

Nun ist es auch wissenschaftlich für das Thermen- & Vulkanland Steiermark bestätigt, was Stammgäste der Parktherme Bad Radkersburg schon seit vielen Jahren schätzen: Thermalwasser hat eine spezielle Wirkung. **Schon ein Thermalbad von 20 Minuten senkt nachweislich den Stresslevel und steigert das Wohlbefinden.**

Das zeigt eine 2013 von der Medizinischen Universität Graz in der Parktherme Bad Radkersburg durchgeführte Studie und lieferte beeindruckende Ergebnisse für die Stressforschung: Das Thermalwasser führt bei hoch gestressten Menschen zum stärksten Erholungseffekt im Vergleich zu alternativen Entspannungsmethoden!

PD Dr. med. Christian Fazekas (Med Uni Graz): „Generell gilt, dass Stress am effektivsten im Zusammenspiel von Bewegung, Entspannung im Thermalwasser, gesunder Ernährung sowie einer angenehmen, ruhigen Umgebung abgebaut werden kann.“



DIE GESCHICHTE UNSERER QUELLEN

Wie alles
begann...



1927

Die Geschichte der Parktherme geht zurück bis ins Jahr 1927. Da wurde – auf der Suche nach Erdöl – in 280 m Tiefe die heutige Bad Radkersburger Stadtquelle (Mineralwasser) entdeckt und erschlossen.

1963

Eröffnung des Parkbads – an der Stelle des heutigen 50-Meter-Sportbeckens.



1975

Radkersburg wurde zur Kurstadt ernannt und trägt seitdem den Zusatz „Bad“ in seinem Namen.

1978

In knapp 2 km Tiefe wird eine der heißesten und mineralstoffreichsten Thermalquellen der Steiermark erschlossen und die Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg Gesellschaft m.b.H. gegründet.

Das Parkbad erweitert damit sein Wasserangebot und heißt von nun an Parktherme Bad Radkersburg.

1989

Offizieller Beschluss des Namens im Gemeinderat.



2022

Mit dem Parktherme Fluidum ist ein neuer Erlebnispark entstanden, in dem junge und junggebliebene Gäste die verschiedenen Facetten unseres kostbaren Bodenschatzes spielerisch erkunden können.

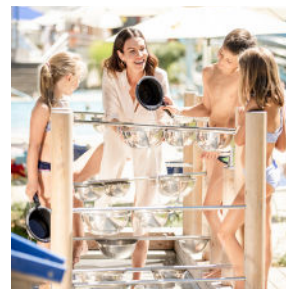


1992

Primarius Dr. Bernd Zirm gründet das Magnesiumforum Bad Radkersburg und widmet sich der Erforschung des besonderen Mineralstoffes und dessen Anwendung.

2017

Eröffnung des neuen Vita med Gesundheitszentrums direkt an der Parktherme Bad Radkersburg – die wohltuenden Wirkungen des Thermal- und des Mineralwassers sind nun an einem Standort vereint.



Sie möchten mehr über uns erfahren?

Auf www.parktherme.at/thermalwasser-quelle finden Sie unsere ganze Geschichte.

Mineralwasser-
QUELLE

Bad Radkersburger MINERALQUELLE

Die magnesiumreichste Quelle Österreichs!

Magnesium verbessert die Leistungsfähigkeit und das körperliche Wohlbefinden.

Magnesium ist einer der wichtigsten Mineralstoffe für den Organismus, denn jeder Vorgang, der vom Körper Energie fordert, braucht Magnesium. So spielt Magnesium eine wichtige Rolle, wenn Sie Ihre Muskeln betätigen und bei der Arbeit der Herz- und der Darmmuskulatur. Zusätzlich verhindert Magnesium die überschießende Freisetzung von Stresshormonen. Für ein problemloses Funktionieren aller Körperzellen muss Magnesium in ausreichender Menge zugeführt werden. Der Magnesiumgehalt unserer Nahrung nimmt durch die intensive Bearbeitung unserer Böden oder die industrielle „Verfeinerung“ unserer Lebensmittel usw. ständig ab. Deshalb leiden große Teile der Bevölkerung unter Magnesiummangel. Symptome dafür können Muskelkrämpfe, Herzrhythmusstörungen, Schwächegefühl, Konzentrationsstörungen, aggressives Verhalten, Schlafstörungen undgl. sein. Durch tägliches Trinken von 1 Liter magnesiumreichen Mineralwassers versorgen Sie Ihren Körper mit ausreichend Magnesium und gleichen etwaige Mangelzustände aus. Im Handel ist das Wasser der Bad Radkersburger Stadtquelle unter der Marke „Long Life“ zu erwerben.

Magnesium verhindert Nierensteine, Calcium beruhigt irritierte Schleimhäute.

Schon seit Jahrzehnten ist die besondere Heilkraft der Stadtquelle Bad Radkersburg bei urologischen Erkrankungen bekannt. Calcium und Magnesium wirken entzündungshemmend und abschwellend auf die Schleimhäute der ableitenden Harnwege. Durch das ideale Mengenverhältnis von Calcium & Magnesium im Quellwasser wird der Bildung von Nierensteinen entgegengewirkt. Da die Quelle ausgesprochen arm an Kochsalz ist, ist das Mineralwasser der Stadtquelle Bad Radkersburg auch für Patienten mit Herz-, Blutdruck- und Nierenproblemen bestens verträglich.

Kohlensäure fördert die Durchblutung, senkt den Blutdruck und strafft die Venen.

Die Wirkung der natürlichen Kohlensäure können Sie bei Wannenbädern im Vita med Gesundheitszentrum der Parktherme spüren.

MINERAL-
WASSER DER BAD
RADKERSBURGER
STADTQUELLE

seit 1927

DIE MINERALWASSERQUELLE UND IHRE WIRKUNG

Inhaltsreich, gesund und äußerst wirkungsvoll!

Trinkkuren

Unterstützende Behandlung bei:

- Harnsteinleiden
- chronischen Harnwegsinfekten, Reizblasen
- chronischen Entzündungen der Niere
- Rehabilitation nach Operationen an Niere, Prostata & Harnwegen
- Magnesium-Mangel

Kohlensäurebad

Unterstützende Behandlung bei:

- peripheren Durchblutungsstörungen
- Durchblutungsstörungen des Gehirns
- Venenleiden
- Hypertonie (Bluthochdruck)

AUSZUG AUS DER HEILWASSERANALYSE VON 2019*

Kationen	mg/kg
Calcium	252,6
Magnesium	159,8
Natrium	96,3
Kalium	7,03
Eisen	2,63
Anionen	mg/kg
Hydrogencarbonat	1.807,0
Chlorid	35,7
Sulfat	4,6
Gelöste mineralische Stoffe	2.455,0
Gelöstes Kohlendioxid	1.422,0
Charakteristik	
Magnesium-Calcium-Hydrogencarbonat-Säuerling	

*Institut für Chemie, Bereich Analytische Chemie Karl-Franzens-Universität Graz, Kontrollanalyse 2019



Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe
Bad Radkersburg Gesellschaft m.b.H.
Alfred Merlini-Allee 7, 8490 Bad Radkersburg
T: +43 3476/26 77-0 | F: +43 3476/26 77-503
info@parktherme.at | www.parktherme.at



Im Interesse der Lesbarkeit haben wir auf geschlechtsbezogene Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer Frauen und Männer angesprochen, auch wenn explizit nur eines der Geschlechter genannt wird.